

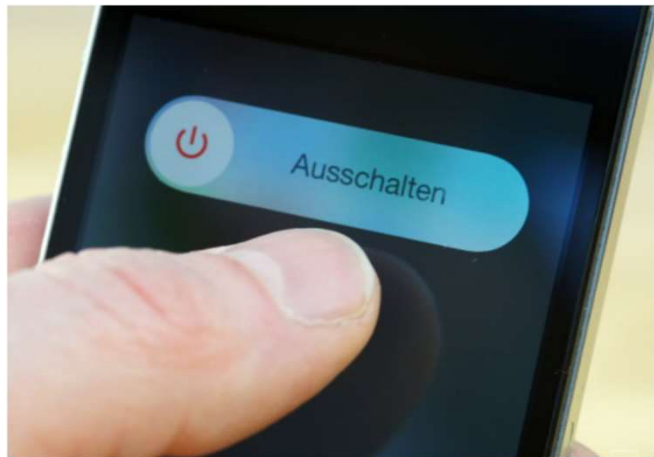
SVLW

Schweizerischer Verein
Luft- und Wasserhygiene



**Protokoll der
14. Generalversammlung
am 21. März 2024
im
Bundesamt für Gesundheit
Liebefeld**

Formelles



Traktanden der 14. GV

Zeit	Thema	Verantwortlich
16:30	1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmenzähler 3. Protokoll der Generalversammlung 2023	Alfred Freitag
	4. Jahresbericht 2023	Alfred Freitag mit Vorstand
	5. Abnahme der Jahresrechnung 2023 / Berichtes der Revisionsstelle / Budget 2025 Entlastung der Organe	Rony Riedo
	6. Verabschiedung und Wahlen von neuen Vorstands-Mitgliedern	Alfred Freitag Tagespräsident
	7. Anträge von Mitgliedern 8. Verschiedenes, nächste Generalversammlung	Alfred Freitag
ca. 18:00	Apéro riche im BAG	Roger Waeber

1. Begrüssung

Mitglieder und Interessierte

Partner-Organisationen

- ProKlima
- suissetec
- energie-cluster.ch
- GKS

Presse

- Gebäudetechnik Medien AG, HK-Gebäudetechnik, Peter Wartmann

1. Begrüssung

Teilnehmerliste 2024

1	Peter	Amacher	<i>P. A.</i>
2	Thorsten	Driemeier	<i>T. D.</i>
3	Robert	Eicher	<i>M. E.</i>
4	Franziska	Erismann	
5	Alfred	Freitag	<i>A. F.</i>
6	Dominique	Helfenfinger	<i>D. H.</i>
7	Konrad	Imbach	<i>K. I.</i>
8	Markus	Imholz	<i>M. I.</i>
9	Pascal	Kaufmann	<i>P. K.</i>
10	Christian	Koller	<i>C. K.</i>
11	Martin	Kuster	
12	Irina	Leutwyler	
13	Gregor	Mangold	<i>G. M.</i>
14	Eric	Mathys	<i>E. M.</i>
15	Hanspeter	Maurer	<i>H. M.</i>
16	Michael	Meier	<i>M. M.</i>
17	Christian	Müller	<i>C. M.</i>
18	Filippo	Nucifora	<i>F. N.</i>
19	Lilli	Recker	<i>L. R.</i>
20	Rony	Riedo	<i>R. R.</i>
21	Ernst	Riesen	<i>E. R.</i>

22	Rakip	Sabani	<i>R. S.</i>
23	Christian-Slim	Sahli	<i>C. S.</i>
24	René	Schenk	
25	Roger	Schmid	<i>R. S.</i>
26	Bruno	Soares	<i>B. S.</i>
27	Daniel	Sommer	<i>D. S.</i>
28	Martin	Tagmann	<i>M. T.</i>
29	Harry	Tischhauser	<i>H. T.</i>
30	Johanne	Trüstedt	<i>J. T.</i>
31	Roger	Waeber	Gastgeber
32	Peter	Warthmann	<i>P. W.</i>
33	Ves	Braune	<i>V. B.</i>
34			
35			
36			
37			
38			
39			
40			

Abmeldungen

Ehrenmitglieder

Martin Bänninger (auf Weltreise)

Vorstand / Beirat / Revisoren

Irène Kostenas / Reinhard Halbeisen

Mitglieder / Partner-Organisationen

Christoph Diem, Erich Keller AG / Roman Fuchs, Konvekta AG / Patrik Vogel, VKF /
Jan Czerwinski, NanoClearAir / Roger Kälin, Lufttechnik AG / Oliver Savoy, aqua suisse /
Beat Amstutz, STFW / Daniel Bühler, 3-Plan AG / Kay Kälin, AIR FIVE AG / Martin Kuster, Testo AG

2. Wahl der Stimmenzähler/Tagespräsident

Stimmenzähler

- Michael Meier
- Harry Tischhauser

Tagespräsident

- Eric Mathys

3. Genehmigung des Protokolls der 13.GV

- Einladung wurde per Post gemäss den Statuten rechtzeitig zugestellt
Unterlagen, Protokoll auf SVLW-Homepage unter Literatur, Vereinsunterlagen
- Protokoll der 13. GV vom 30.3.2023
=> Das Protokoll der 13. GV wurde einstimmig genehmigt

4. Jahresbericht

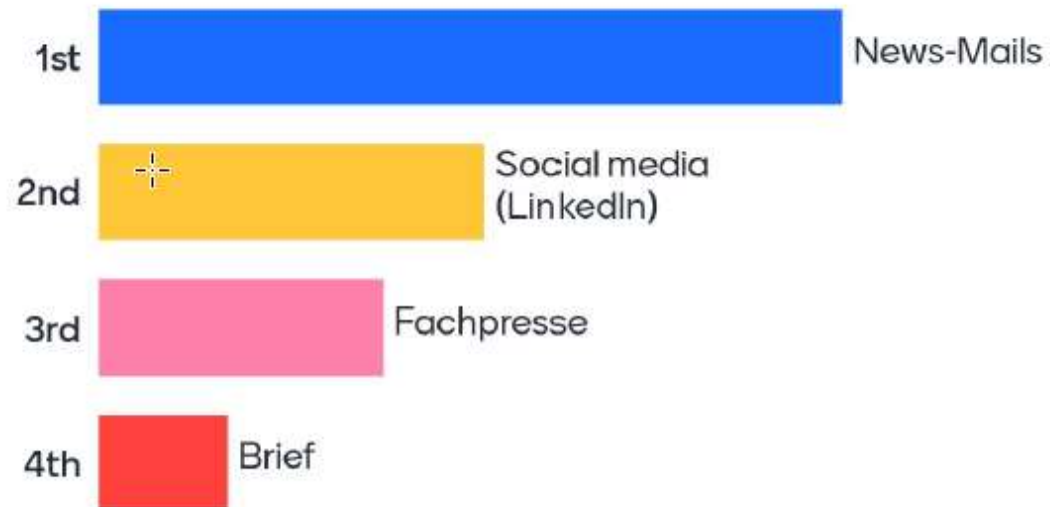
- Die Präsentation ist zugleich der Jahresbericht
- Die Präsentation und das Protokoll werden Mitte April via Newsletter verteilt

4. Jahresbericht

Resultate 2023

Über welche Medien möchten Sie von unseren Leistungen, Aktionen und Treffs erfahren?

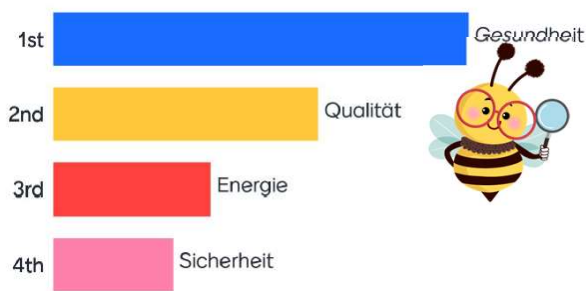
Gleich wie 2022!



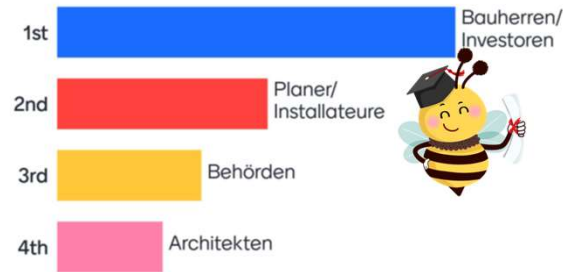
4. Jahresbericht

Erwartungen an den SVLW an der GV 2023 für 2024!

1. Themen



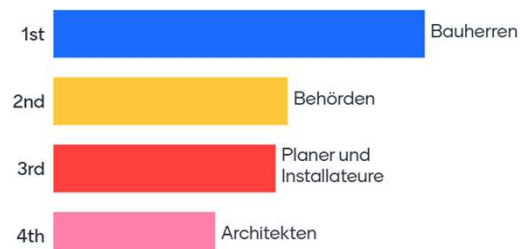
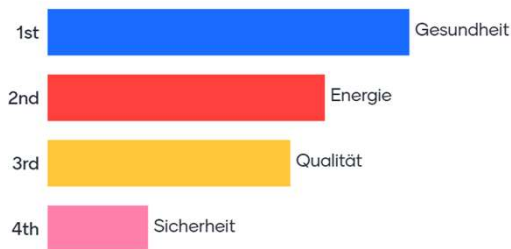
2. Zielgruppen



3. Aktionen



Eure Wahl an der GV 2022 für 2023



4. Jahresbericht

Erläuterung zur Jahresberichterstattung

1 Sie, unser Mitglied

2 Bekanntheit



Mitarbeit, Partnerschaften, SVLW Treffs

3 Innovation



Korrekte Anlagen

Inspektion



Qualität

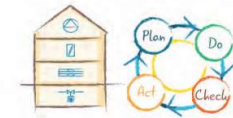


Gemeinsame Sprache

Abläufe

5 Vision, Mission, Ziele

4 Prozesse



Qualität

4. Jahresbericht

1 Für Sie, unser Mitglied

setzten wir uns im Jahr 2023 mit:

- 4-4-you Vorstands-Sitzungen
- 10-4-you Geschäftsführer-Präsident Sitzungen
- für die Bekanntheit und den Wert der Lebensnotwendigkeit LUFT ein:
 - Dies zum Wohle von uns allen.
 - Damit Ihre Leistungen, wertes Mitglied, von den Architekten (13% 2023), Planern/Installateure (24% 2023), Bauherren (45% 2023), Behörden (18% 2023) bekannt und anerkannt werden.

4. Jahresbericht

1 Für Sie, unser Mitglied

Ich lass Ihnen alljährlich eine Botschaft zu kommen lassen:

- Was halten Sie davon?
- Darf ich Ihnen weiter eine Botschaft zu senden?
- Oder lieber nicht?
 - Inhalt?
 - Länge?
- Sagen Sie es mir bitte beim Apero

Basel, 19.01.2023

I

Botschaft des SVLW-Präsidenten

Lieber Kay Kälin

Glück und Zufriedenheit soll Ihnen und Ihren Lieben das Jahr 2023 bringen.

Für Ihre Treue zum SVLW und zu Ihrem daraus resultierenden Engagement für gute Raumluft-Qualität danke ich Ihnen.

Welches sind aus meiner Sicht die drei grossen Herausforderungen unserer Zeit?

1. Klimawandel

Diesem - davon bin ich fest überzeugt - können wir mit der Reduktion des CO₂ Ausstoss entgegenwirken. Wir als Mitglieder des SVLW können durch die Promotion von Lüftungsanlagen, deren korrekte Planung, Einbau und Betrieb einen erheblichen Beitrag dazu leisten, um die Spitzenlasten zu brechen. Diesbezüglich lege ich Ihnen das Interview mit Heinrich Huber, Dozent für Gebäudetechnik am Institut für Gebäudetechnik und Energie an der Hochschule Luzern (HSLU), ans Herz. Er erörtert hierin die Potenziale von Lüftungssystemen. (<https://ssrei.ch/interview-mit-heinrich-huber/>)

2. Ressourcenverknappung

Das Zauberwort heisst: Kreislaufwirtschaft: Reduzieren, reparieren, wiederverwerten und recyceln. Dies könnte eine Lösung für die Zukunft sein.

=> Die Botschaft des Präsidenten wird weiterhin gewünscht

4. Jahresbericht

1 Für Sie, unser Mitglied

Qualität

- **KGTV:**
 - => Franziska Ehrismann Vorschläge für die Lüftung in den MuKEen eingereicht.
 - => Engagieren wir uns bei der Bildungsoffensive mit CHF 5'000.00/a für 4 Jahre
- **SIA:**
 - => Vernehmlassung SIA 382-1; 19 SVLW Stellungnahme eingereicht
 - => Vernehmlassung EN 16798; 8 SVLW Stellungnahme eingereicht
- **DIE PLANER:**
 - => Vernehmlassung SWKI Richtlinie Rückkühlung SVLW Stellungnahme eingereicht

4. Jahresbericht

1 Für Sie, unser Mitglied



- SNBS:
 - Raumluft 107 wird zu 141



HOCHBAU
Version 2023.1



Bereich	Thema	Kriterium
Gesellschaft	11 	Qualität der Entwicklung
		111 Ziele und Pflichtenhefte
		112 Städtebau und Architektur
	12 	Angebot und Erreichbarkeit
		121 Erreichbarkeit und Nutzungsangebot im Quartierumfeld
	13 	Gebrauchsqualität
		122 Hindernisfreies Bauen
	14 	Wohlbefinden und Gesundheit
		131 Räume sozialer Interaktion
		132 Sicherheit
		141 Raumluftqualität
		142 Schallstoffe und Strahlung
		143 Mikroklima
		144 Sommerlicher Wärmeschutz
145 Winterlicher Wärmeschutz		
146 Tageslicht		
147 Schallschutz		

4. Jahresbericht

1 Für Sie, unser Mitglied



Indikator neu Aussenluft-Volumenstrom, Raumluftfeuchtigkeit, Zuluftqualität und Betrieb/Instandhaltung/Funktionalität wird beurteilt

– Nachhaltigkeitsberichte

Sustainable Development Goals	
ESG	
EU-Taxonomie	-

141 Raumluftqualität

Ziel	Gute Raumluftqualität						
Akteure	Bauherrschaft/Projektentwickler (Entscheidung Konzept), Architektin/Fachplaner (Planung und Umsetzung)						
Bearbeitung in SIA-Phase	0	1	2	3	4	5	6
Übersicht							
NOTE	1	2	3	4	5	6	
WERT [Punkte]	1	2	3	4	5	6	
SKALIERUNG	Messgrößen 1. Aussenluft-Volumenstrom 2. Raumluftfeuchtigkeit 3. Zuluftqualität 4. Betrieb/Instandhaltung/Funktionalität					PUNKTE 0.33–2 0.5–1.5 0–1.5 0–1	
Erläuterungen	Primäres Ziel ist es, eine gute Raumluftqualität in Bezug auf die CO ₂ -Konzentration und die Raumluftfeuchte zu erreichen. Bauten sollen zudem über eine hohe Zuluftqualität verfügen und eine hohe Qualität in Betrieb, Instandhaltung und Funktionalität erreichen.						

4. Jahresbericht

1 Für Sie, unser Mitglied

Qualität

- VDI:

VDI 2047 Schulungspartner Verdunstungskühlanlagen	VDI 2052 Blatt 2 - Raumlufttechnik - Küchen - Reinigung von Luftleitungen	VDI 6022 Blatt 1.1 Raumlufttechnik - Raumluftqualität - Hygieneanforderungen an RLT-Anlagen und -Geräte - ...	VDI 6022 Blatt 8 Reinigung von RLT-Anlagen und Luftleitungen	VDI 6022 Schulungspartner Lufthygiene	VDI 6032 Blatt 2 Pkw/Lkw
Arbeitsgruppe	Richtliniengremium	Richtlinienausschuss	Richtlinienausschuss	Arbeitsgruppe	Richtlinienausschuss

=> VDI 6022 Blatt 1.1 und 1.8 sollten Ende 2023 zur Verfügung stehen

=> Blatt 1.1 wird anfangs April 24 als Weiss-druck erscheinen

=> Blatt 1.8 in Vernehmlassung, Ende April 24 Einspruchssitzung

=> VDI 6022 Blatt 3 soll vom SWKI übernommen werden

- ProKlima:

=> Vorstellung der Aktivitäten an der Vorstandssitzung vom 08.03.2023

4. Jahresbericht

1 Für Sie, unser Mitglied

Aus-/
Weiterbildung

- GKS:
 - => Filippo Nucifora ist neu unser Delegierter in der Qualitätssicherungskommission für Fachfrau/ -mann Komfortlüftung
 - => Dominique Helfenfinger ist unser Referent für den Kurs Fachfrau/ -mann Komfortlüftung
- EPD
 - Nachhaltigkeitsberichte für Produkte werden immer häufiger gefordert

4. Jahresbericht

1 Für Sie, unser Mitglied

Qualität

- **Kt. Zug Revision Verordnung zum Energiegesetz**
- Art. 1.19 Lüftungstechnische Anlagen
- 1 Lüftungstechnische Anlagen mit Aussenluft und Fortluft sind mit einer Wärmerückgewinnung auszurüsten. Der Temperatur-Änderungsgrad muss dem aktuellen und anerkannten Stand der Technik entsprechen, sofern keine Anforderung der Energieeffizienzverordnung¹ gilt.
- 2 Einfache Abluftanlagen von beheizten Räumen sind entweder mit einer kontrollierten Zuführung der Ersatzluft und einer Wärmerückgewinnung oder einer Nutzung der Wärme der Abluft auszurüsten, sofern der Abluftvolumenstrom mehr als 1'000 m³ /h und die Betriebsdauer mehr als 500 h/a beträgt. Dabei gelten mehrere getrennte einfache Abluftanlagen im gleichen Gebäude als eine Anlage. Andere Lösungen sind zulässig, wenn mit einer fachgerechten Energieverbrauchsberechnung nachgewiesen wird, dass kein erhöhter Energieverbrauch eintritt.

Eingabe SVLW: Bezug auf SIA 382-1:2014! Ist in Revision: Vorschlag auf neue Version 2024 verweisen

4. Jahresbericht

1 Für Sie, unser Mitglied

Mitgliederentwicklung

«Ohne Lüüt gaat nüt» Neue Mitglieder

- Gabriel Rebsamen AG, Thomas Schryber
- Wyss Wassertechnik AG, Erich Unterberger

Art	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Ende 2023
Aktivmitglied	38	43	48	52	60	63	68	69
Partnermitglied	5	5	7	7	8	16	5	5
Passivmitglied	6	8	5	4	8	Statuten- änderung	-	-
Einzelmitglied	15	19	19	24	20	21	20	19
Total	64	75	79	87	96	100	93	93

4. Jahresbericht

2 Bekanntheit

2

KlimaQuick • Nr. 2 / April 2023

GV SVLW in der KEZO

Der CO₂-Ausstoss, der Klimawandel, Rohstoff-Verfügbarkeit und schlussendlich der Mensch, seien die grössten Herausforderungen unserer Zeit, betonte Alfred Freitag, Präsident des SVLW, bei der 13. Generalversammlung des Schweizerischen Vereins für Luft- und Wasserhygiene (SVLW), Ende März in der Kehrichtverwertung Zürcher Oberland (KEZO).

Wie die Mitglieder vom SVLW profitieren können, aber auch die Steigerung des Bekanntheitsgrades und die Förderung von Innovationen waren im abgelaufenen Geschäftsjahr von besonderer Bedeutung. Wie schon im vergangenen Jahr soll sich der SVLW vor allem dem Thema Gesundheit widmen. Der Wunsch, verstärkt Bauherren und Investoren anzusprechen,

hat sich bei der Umfrage herauskristallisiert. Auch erhoffen sich die Mitglieder verstärkt über Fachbeiträge informiert zu werden. Ebenfalls hat der SVLW vereinbart, zukünftig verstärkt mit Verbänden, wie mit ProKlima und SWKI/Die Planer zusammenzuarbeiten, um gemeinsam mehr zu erreichen. Als Fürsprecher für gesunde Raumluft hat sich der SVLW



schweizweit und darüber hinaus einen Namen gemacht. Der Verein unterstützt bei der Erarbeitung von Normen,

Gesetzen und Richtlinien zur Raumluft-Qualität, Gesundheit und Energieeinsparung, ist darüber hinaus kompetenter Ansprechpartner für Unternehmens-Verantwortliche, Architekten, Planer und Bauherren. Einen Fokus seiner Arbeit legt der SVLW zukünftig auf die Indoor Environmental Quality (IEQ) als wichtigen Bestandteil in den Bereichen Umwelt, Gesellschaft und Unternehmens-Führung (Environmental, Social and Governance, kurz ESG).

svlw.ch ●

4. Jahresbericht 2 Bekanntheit

HK_23-03

Rückblick: 13. SVLW-GV vom 30. März 2023 bei der KEZO in Hinwil ZH



Getreu dem Motto «Zusammen die Zukunft gestalten!» erlebten die Mitglieder des SVLW neben der Generalversammlung bei der KEZO in Hinwil, wie durch die Kreislaufwirtschaft Rohstoffe aus dem Abfall zurückgewonnen werden können.



Irène Kostenas (GLP Zürich) ist neue Beirätin des SVLW-Vorstands.



SVLW-Präsident Alfred Freitag verabschiedete schweren Herzens den ehemaligen Geschäftsführer Peter Amacher und dankte ihm für sein ausserordentliches Engagement.

4. Jahresbericht 2 Bekanntheit

HAUSmagazin

Das Zweitbad:
klein, aber oho

Vor der Planung, ist eine
Bedürfnisanalyse
unerlässlich.

Nachhaltige
Sanierung von
Küche und
Bad

Preis, Design, Komfort -
diese Punkte sind zu
beachten.

DER EXPERTE



Filippo Nucifora

Vorstandsmitglied

Schweizerischer Verein
Luft- und Wasserhygiene
SVLW

«EINE LÜFTUNG IM BADEZIMMER KANN SEHR HILFREICH SEIN GEGEN SCHIMMEL»

Filippo Nucifora, wieso lohnt sich für Einfamilienhausbesitzer im Rahmen einer Sanierung allenfalls das Nachrüsten einer Badezimmerlüftung?

Eine Lüftung im Badezimmer kann sehr hilfreich sein gegen Schimmel. Denn hier hat es oft eine hohe Luftfeuchtigkeit, ein Risiko für Schimmel- und Feuchtigkeitsschäden. Diese Feuchtigkeit ohne Lüftung abzuführen, ist schwierig. In allen Badezimmern, insbesondere aber in innenliegenden, fensterlosen.

Wie funktioniert das Nachrüsten?

Das ist sehr individuell, weshalb immer eine Fachperson beigezogen werden sollte. So kann das Lüftungsrohr bei Badezimmern an einer Aussenwand teilweise direkt nach aussen geführt werden. Dafür gibt es jedoch normative Vorgaben. Etwas komplizierter ist die Rohrführung bei innenliegenden Badezimmern. Bei mehreren, übereinanderliegenden Badezimmern bietet sich zudem ein verbindendes Rohr an, das zum Dach führt. Je nach Gebäudehülle braucht es gegen den Unterdruck ausserdem noch einen Aussenluftdurchlass für die Luftnachströmung an anderer Stelle im Haus, zum Beispiel im Wohnzimmer. Der

4. Jahresbericht 2 Bekanntheit

- HK Gebäudetechnik, Wechsel Geschäftsleitung
- 19. IGE-Seminar HSLU, Tischmesse / 15.03.2023

Fachveranstaltungen

4. Jahresbericht 2 Bekanntheit

Qualität



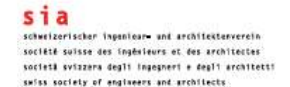
7. Schweizer Hygienetagung 2023

Tagungsprogramm

Freitag, 5. Mai 2023
Kongresszentrum Trafo Baden

- 08.30–09.00 Eintreffen der Gäste**
Begrüßungskaffee
- 09.00–09.05 Begrüssung und Einleitung**
Tagungsleiter Lufthygiene: Benno Zurfluh
- 09.05–09.30 Neubearbeitung der VDI 6022 Blatt 3:
Raumluftechnik, Beurteilung der Raumlufqualität**
Referent: Prof. em. Dr. Rüdiger Kùlpmann
- 09.30–10.00 Einfluss der Luftfeuchte auf den Menschen und seine Gesundheit**
Referent: Prof. Dr. Dirk Müller
- 10.00–10.40 Podiumsdiskussion: Einfluss der Luftfeuchte auf den Menschen
und seine Gesundheit**
Teilnehmende: Prof. Dr. Dirk Müller
Prof. Urs Rieder
Roger Waeber
Moderation: Benno Zurfluh
- 10.40–11.10 Pause / Begleitausstellung / Networking**
- 11.10–11.40 SWKI VA106-01 – Raumluftechnische Anlagen in Hallenbädern**
Referent: Harald Kannevischer
- 11.40–12.10 Messungen der Aerosolübertragung durch
Rotations-Wärmeübertrager**
Referent: Prof. em. Heinrich Huber
- 12.10–13.40 Stehlunch / Begleitausstellung / Networking**

Tagungspartner



Fachveranstaltungen

4. Jahresbericht

2.2 Bekanntheit

Aus-/
Weiterbildung



Video GEPL 3B Lüftung:



Ziel der Konferenz:

Bekanntmachung des revolutionären wissenschaftlichen Konsenses, dass Covid, Grippe, RSV, usw. luftübertragen sind und wir deshalb die Raumluftqualität verbessern müssen - analog Ignaz Semmelweis i.S. Hygiene und John Snow i.S. Cholera, Typhus und damit Wasserqualität, Politik, Behörden, Wirtschaft, Verbände, usw. sensibilisieren und aufzeigen von Lösungen/Lösungswegen.

Schwerpunkte:

- Einfluss der Raumluft-Qualität auf Gesundheit und Leistungsfähigkeit,
- Nutzen der Raumluft-Qualität für die Wirtschaft,
- Was kann die Politik zur Sicherstellung guter Raumluft-Qualität beitragen.

Save the Date

First WHO/Europe Indoor Air Conference

Making a Step Change in Indoor Environments for Human Health

20 September 2023
Bern, Switzerland

11.00 - 15.00 in person and online

World Health Organization European Region
Geneva Health Forum
Together, let's build the health of tomorrow.

Fachveranstaltungen

4. Jahresbericht 2.2 Bekanntheit

Aus-/ Weiterbildung



Im Livestreamer dabei: HF-Gebäudetechnik, Basel und Gebäudetechnikplaner Heizung/Lüftung 2. Lehrjahr

3 minutes without **air**
Breathing: is a vital necessity

3 weeks without **eating**
Nourishment: we have a choice

3 days without **drinking**

Nutrition Facts
The Nutrition Facts panel lists the following information:
Calories: 500
Total Fat: 20g
Sodium: 10g
Total Sugar: 10g
Cholesterol: 10g
Total Protein: 10g
Fiber: 10g
Iron: 10g
Calcium: 10g
Potassium: 10g

NUTRI-SCORE
A B C D E

Nutrition Facts
The Nutrition Facts panel lists the following information:
Calories: 100
Total Fat: 5g
Sodium: 5g
Total Sugar: 5g
Cholesterol: 5g
Total Protein: 5g
Fiber: 5g
Iron: 5g
Calcium: 5g
Potassium: 5g

Important Measurements
1'000 ppm CO₂ Air Quality
40% r. F. Air Humidity
22 °C Air Temperature

4. Jahresbericht

2 Bekanntheit

Neuer Flyer

Papier ist nicht mehr Zeitgemäss

Inhalt:

- Grussbotschaft Präsident
- Vision und Mission SVLW
- Produkte nach Themen
(Checklisten, Merkblätter mit QR-Code,
Icon pro Bereich)
- Anmeldeformular



4. Jahresbericht

3 Innovation

Gesundheit

- Öffentlichkeitsarbeit
 - ⇒ Irène Kostenas lobbyiert in Bern für die Innenraumluft
 - ⇒ Aufbau einer politischen Gruppe
 - ⇒ Ist mit der WHO und Uni Genf für einen weiteren Event in Italien in Kontakt
 - Narrativ:
Grippe, Covid, RSV sind luftübertragen, es braucht gesunde Raumluft, um Arbeitsausfälle zu verhindern

4. Jahresbericht

4 Prozesse

- Einführen von Teams
- SVLW ist Mitglied bei Holzenergie Schweiz
 - Sitzungszimmer an der Neugasse 10, Zürich
 - Kosten CHF 150.00
 - Lage sehr zentral, jedoch keine Lüftung, grosser Aussenlärm durch Bahn!

Wer kennt ein kostengünstiges Sitzungszimmer in ZH in der Nähe des Hauptbahnhofs?

4. Jahresbericht

4 Prozesse

- Der Twitter-Account ist @svlw_info
- YouTube-Kanal
<https://www.youtube.com/watch?v=E7S19N5BMjo&t=2s&pp=ygUEc3Zsdw%3D%3D>
- eTrends Branchenkalender
 - <https://etrends.ch/branchenkalender-kongresse-tagungen-fachmessen.html>

4. Jahresbericht AG Lufthygiene

Qualität

Franziska Ehrismann und Filippo Nucifora

- Mitarbeit beim SVLW-Standard Wohnungslüftung
- Mitarbeit bei diversen Vernehmlassungen
- Pressesprecher in Sachen Raumluftqualität

4. Jahresbericht AG Wasserhygiene

Aus-/
Weiterbildung

Christian Kohler und Karin Dreyer

- VKA-Schulung: ½-tägige Schulung für Verdunstungskühlanlagen/ Kühltürme
Ziel: Überblick VKA in: Betreuung, Legionellen, Richtlinien
Organisation von zwei Schulungen im Jahr 2024
 - 1. Schulung 19.03.24 in Basel (17 Teilnehmer/innen)
 - 2. Schulung 20.06.24 Olten
- BAG-Modul 14 war SVLW nicht mehr eingeladen
 - Michael Meier ist dabei und vertritt den SVLW.

4. Jahresbericht

AG Bildung

Aus-/
Weiterbildung

- Fachmann Komfortlüftung, Modul «Ausführungsbegleitung KWL»
Kurs 2023/24 wurde geführt / 10 Teilnehmende

Qualitätssicherungskommission Berufsprüfung Fachleute Komfortlüftung
Vorsitz: Konrad Imbach, GebäudeKlima Schweiz

2022 konnte wieder eine eidg. Berufsprüfung Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung durchgeführt werden. 11 Kandidaten konnten nach erfolgreich absolvierter Prüfung das Diplom als Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung entgegennehmen.



4. Jahresbericht

5 Vision, Mission

Vision:

Sicher und gesund in Wohn- und Zweckbauten!

Missionen

- A) Aufzeigen der Wert- und Ertragssteigerung von RLQ
- B) Fürsprecher und kompetenter Ansprechpartner für RLQ
- C) Unterstützen aller Akteure am Bau zur Sicherstellung RLQ
- D) Unterstützung der Betreiber von LKK-Anlagen und Förderung des Bewusstseins für eine gute Wasserhygiene

4. Jahresbericht

4. Ziele bis 2025

A1. Sicherheit und Gesundheit in Wohnungs- und Zweckbauten aufzeigen, bei Planern, Architekten und Bauherren. – JT/HT

A2. 50% der Zweckbauten werden mit Hygieneinspektion (Erst- und Wiederholungsinspektion) kontrolliert. - LR (z.B. Umsetzung mit Wettbewerb an Architekten.)

A3. Beispiel Aktionen: SVLW-Empfehlung der Definition guter Raumluft-Qualität. - DH

A4. energy-cluster der Innovationsgruppe Lüftung Vision «Neu- und Umbauten mit einem Lüftungskonzept» - DH

B1. Aktuelle Plattform pflegen für alle Akteure am Bau zur Sicherstellung guter Raumluft-Qualität – GF

B2. Beispiel Aktionen: Wöchentlich ein Artikel auf der Homepage, alle 14 Tage im LinkedIn - GF

B3. Experten-, (Fach-) Gremium für gute Raumluft-Qualität (CRLQ). - LR

B4. Mitgliederanzahl steigern auf 300! – RR/alle

4. Jahresbericht

4. Aktionen, Ziele 2025

C1. Für alle Um- und Neubauten von Schulen liegt ein Lüftungskonzept vor. – AF

C2. Werkzeuge vom SVLW werden angewendet und weiterentwickelt. – DH

C3. Erstellen eines SVLW-Standards für Lüftungen in Wohnbauten (SVLW-Objekt-Label). – AF

C4. Öko-Bilanzen und Kreislaufwirtschaft Vorgehensweise evaluieren – AF

C5. MuKE_n2025 – FE

C6. Öffentlichkeitsarbeit – IK

D1. Kataster (Machbarkeit/Strategie/Konzept/...) für VKA: Zusammenarbeit (ev. nur Kt. ZH)? Nutzen?
Kickoff im März 21 – CK/KD

D2. Betreiberverantwortung bezüglich Luft und Wasser in Zusammenarbeit mit IFMA und fmp_{ro}
weiterentwickeln- KD

4. Jahresbericht

2.5 Ziele bis 2025

A1.1/C2 Visualisierung: Arbeitshilfe CO₂-Messung

- Ausgangslage: Anfrage economiesuisse zu CO₂-Messung, Merkblatt zu Aufstellung, Anzahl etc. Recherche ergab, dass in CH nichts vorhanden ist.
- Ziel ist 2 Informationen dazu zu erstellen:
 1. B2C-Information CO₂ und gute Raumlufte-Qualität (Hilft der Produktevermittlung SVLW)
 2. B2B-Information, technisches Blatt über Standort der Messung, Anzahl, Mess-Sensorik etc.
- Umsetzung:
 - B2C mit der Partner aus der Wirtschaft (Hersteller/ Lieferanten z.B. Inosent mit Baumann, Airica mit Michel usw.)
- => AG mit Franziska Erismann, Johanna Trüstedt, Alfred Freitag, Dominique Helfenfinger

Wer hilft mit? B2B mit Suissetec

=> B2B mit suissetec => Fühlerhandbuch in Arbeit

=> Faktenblatt «Richtig lüften» vom BAG hat viel Inputs dazu

4. Jahresbericht

2.5 Ziele bis 2025

A1.2 Wirtschaft-IEQ-4-CEOs

Ziel: Checkliste «gesunde Raumlufte» für Arbeitsinspektoren

Eine schweizweite Abstimmung kann über den Interkantonalen Verband für Arbeitnehmerschutz (IVA) erfolgen

Jürg Marton Kanton Zürich, Volkswirtschaftsdirektion

Amt für Wirtschaft und Arbeit / **Arbeitsinspektorat**.

Präsident der Technischen Kommission des IVA

- Vorgehen:

- Vorschlag bei Suissetec für AG Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz eingebracht und wurde akzeptiert
- SVLW soll den Lead übernehmen

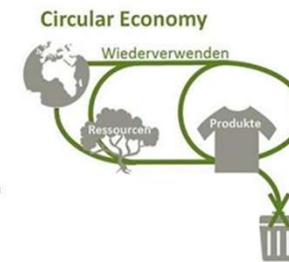
Wer ist bereit sich in der Arbeitsgruppe zu engagieren?

bitte bei Dominique Helfenfinger melden

4. Jahresbericht

2.5 Ziele bis 2025

A1.2 Wirtschaft-IEQ-4-CEOs



4. Jahresbericht

2.5 Ziele bis 2025

A1.2 Wirtschaft-IEQ-4-CEOs

- 2000 Millenniumsentwicklungsziele (MDGs) der UNO
- 2012 Rio+20 Konferenz führte zu den SDG's
- 2015 Verabschiedung der 17 SDG
- Agenda 2030 fordert die Umsetzung auf globaler, nationaler und lokaler Ebene
- 2017 CH Nationale Umsetzung Strategie



4. Jahresbericht

2.5 Ziele bis 2025

A1.2 Wirtschaft-IEQ-4-CEOs

- Verordnung über die Berichterstattung über Klimabelange
 - "Gesellschaft des öffentlichen Interesses« mit mindestens 500 Vollzeitstellen (zusammen mit den von ihnen kontrollierten in- oder ausländischen Unternehmen)
 - eine Bilanzsumme von mindestens 20 Millionen Franken oder einen Umsatzerlös von mindestens 40 Millionen Franken
 - Art. 3 Berichterstattung über Klimabelange gestützt auf die Empfehlungen der «Task Force on Climate-related Financial Disclosures» folgende Themenbereich: **Governance= Menschenrechte: WHO jeder Mensch hat Recht auf gesunde Innenraumluft**, Strategie, Risikomanagement, Kennzahlen und Ziele:
 - Art. 6 Inkrafttreten **Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft**
- BR beobachtet Entwicklungen in der EU und arbeitet bis Juli 2024 eine Vernehmlassungsvorlage aus

4. Jahresbericht

2.5 Ziele bis 2025

A1.2 Wirtschaft-IEQ-4-CEOs

- ESG (Umwelt, Soziales und Governance)
 - Umwelt
 - Auswirkungen eines Unternehmens auf die Umwelt u. a. Klimawandel, Energieeffizienz, Ressourcenverbrauch, Abfallmanagement, Umweltverschmutzung
 - Soziales
 - Beziehungen eines Unternehmens zu seinen Mitarbeitenden, Kunden, Lieferanten, Gemeinschaften und weiteren Stakeholdern
 - Unternehmensführung
 - Ethische Grundsätze, Integrität, Transparenz, Zusammensetzung der Lenkungsorgane, unabhängige Prüfung und Einhaltung von Vorschriften
 - ESG-Kriterien werden von Unternehmen und Investoren verwendet, um Umweltauswirkungen, soziale Verantwortung und gute Governance-Praktiken zu bewerten. Die Einhaltung dieser Kriterien kann Unternehmen und Finanzinstitute dazu ermutigen, im Einklang mit der EU-Taxonomie in nachhaltige Projekte zu investieren.

4. Jahresbericht

4. Ziele 2025

A1.2 Wirtschaft-IEQ-4-CEO

Zitat Immobilien Business 12/2023

ESG ist kein „nice to have“, sondern eine „licence to play“



Insgesamt wird die Bedeutung von ESG-Faktoren und -Regulierungen in der Finanzwirtschaft und im Immobiliensektor immer grösser, dies gilt (sukzessive) auch für den Gebäudebestand in der Schweiz.



ESG-Kriterien und -Treiber sowie EU-Regulatorik wie die EU-Taxonomie, SFDR und CSRD sind wesentliche Grundlagen für eine zukünftige nachhaltige Finanzwirtschaft.



ESG-Frameworks wie die TCFD und CDP bieten Unternehmen klare Richtlinien zur Konzeption, Verwaltung und Offenlegung von Klimarisiken und Chancen, sowie weiteren ESG-Themenbereichen.

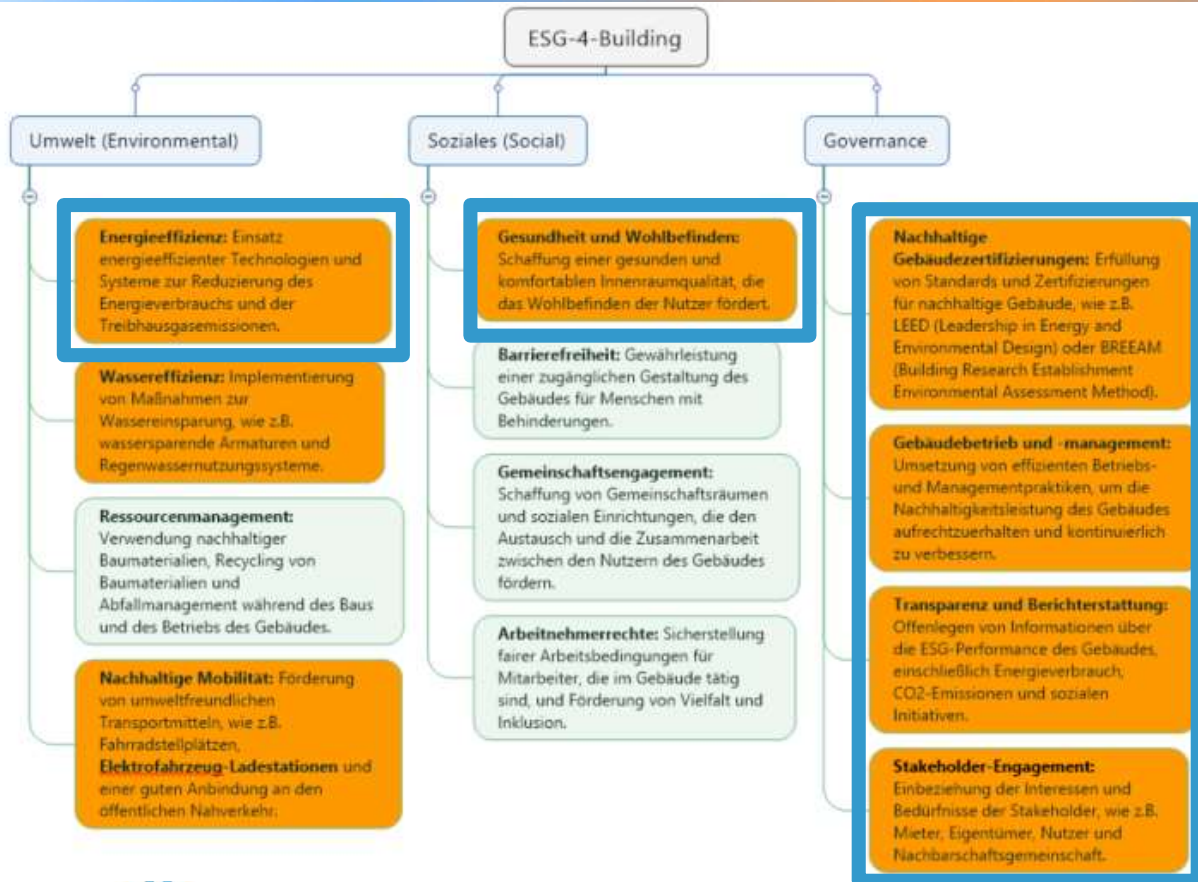


Frühzeitige und proaktive Auseinandersetzung: Gezielte Ausarbeitung von Strategien, Umsetzung und Controlling von Massnahmen/KPIs um langfristigen Erfolg zu ermöglichen.

4. Jahresbericht

4. Ziele 2025

A1.2 Wirtschaft-IEQ-4-CEO



IEQ = Swiss Labour Act
Temp. 22-26C,
IAQ 1'000ppm CO2
40-60% r.H
Light 550 lx,
Akustik <65 dB(A)

chat-gpt

4. Jahresbericht

4. Ziele 2025

A1.2 Wirtschaft-IEQ-4-CEO



Diese Norm lässt nicht nur Bauherren und Immobilienbesitzer aufatmen!

ESG

Environment
Social
Governance

Erstklassiges
ESG-Rating für
Immobilien

Funktionen der
Gebäudetechnik-
Systeme

Gesetzeskonformität,
Werterhaltung und
Werbeteiligung

EN ISO 52120-1:2021

Diese international gültige Norm schafft die erste harmonisierte Methodik zur Bewertung des Einflusses der Gebäudeautomation und -steuerung (BACS) auf die Energieeffizienz von Gewerbe- und Wohngebäuden. Mit der Vorgabe dieser Norm bewegen sich Bauherren und Immobilienbesitzer bei Projekten im Bereich der Gebäudetechnik auf sicherem Boden und verfügen über klare Fakten zur Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten – für sich selber und für eingemietete Unternehmen.

Fachverband für Geförderung-
führende Schweizer Verband Gebäudetechnik



Nachhaltigkeit ist Unternehmensverantwortung

Ab dem Geschäftsjahr 2023 sind Unternehmen mit 500 oder mehr Mitarbeitenden und einer Bilanzsumme von mindestens 20 Millionen Franken oder einem Umsatz von mehr als 40 Millionen Franken verpflichtet, umfassende Nachhaltigkeitsberichte zu publizieren. Dabei spielen das Gebäude und die Arbeitsräume der Geschäftstätigkeit eine wesentliche Rolle zur Erzielung eines erstklassigen ESG-Ratings.

Eine bedeutende Einflussgröße bei den Gebäuden ist die Gebäudetechnik. Besonders die Systemauswahl und die deren Funktionen bestimmen die Möglichkeiten der Erfassung transparenter Daten für das Monitoring und für die Erstellung der Reports.

ESG

Strategy for investments

Environment (Umwelt) Social (Soziales) Governance (Kontrolle)

Einfluss der Gebäudetechnik* auf ESG-Kriterien



Energieeffizienzklassen		Klimakategorie			
		A Hochwertigste Kategorie	B Hochwertigste Kategorie	C Standard Kategorie	D Niedrigste Kategorie
Ereignispotenzial thermische Energie Euro		-30%	-20%	100%	+34%
Ereignispotenzial elektrische Energie Euro		-13%	-7%	100%	+0%
		Bedarfsgeteuert	Präsenzgeteuert	Zeitgeteuert	Manuell geteuert
S Funktion/Gewert					

4. Jahresbericht

4. Ziele 2025

A1.2 Wirtschaft-IEQ-4-CEO



Ein Instrument für KMU zur Nachhaltigkeitsbewertung und -berichterstattung

Was ist esg2go?

- Ein aus der KMU-Praxis heraus entwickeltes Instrument für die Nachhaltigkeitsbewertung und -berichterstattung
- Ein digitales Tool zur Messung und zum Vergleich Ihrer Nachhaltigkeitsleistung (Benchmarking)
- Eine Standortbestimmung für die Zukunftsfähigkeit Ihrer Organisation
- Ein verifizierbarer Nachweis zur glaubwürdigen Kommunikation gegen innen und aussen

CCRS | Center for Corporate Responsibility
and Sustainability
at School of Management Fribourg



© SQS | 3

4. Jahresbericht

2.5 Ziele bis 2025

A4. Zusammenarbeit energie-cluster

- Projekt «Suisse Air»

Ziel: Förderung von gesunder Raumluft für Schulgebäuden

- Schaffung eines «Dach-Verbandes»/Finanzierung
- Trägerschaft Verbände: GKS, suissetec, Minergie, IG Passivhaus, Kaminfege
- Kosten zwischen 150'000
- Finanzierung über Verbände

Auf Grund des Einwandes von K. Imbach GKS wird der Vorstand dies nochmals besprechen

=> Der Vorstand hat entschieden, nicht mitzumachen, da für den SVLW die Qualitätssicherung erste Priorität hat.

WOFÜR	Jeder Neubau oder Renovationsbau in der Schweiz verfügt über ein funktionierendes Lüftungssystem und sorgt so in den Innenräumen für eine gesunde Luftqualität.		
WIE	neutral, fair, offen, transparent, konstruktiv	kompetent, nachhaltig, qualitätsorientiert, normativ	engagiert, vorausschauend, vernetzt, gemeinschaftlich, koordinierend
WAS	Sensibilisierung, Informationsvermittlung, Steigerung Bekanntheitsgrad	Sicherung Qualität Standards, Innovationsförderung, Weiterbildung, Know-how	Community, Netzwerk, Themenführerschaft
WOMIT	Kampagne Studien, Content-Information (Web, Print), Systemübersicht und -vergleich, Lüftungsberatung	Förderung zertifizierte Fachleute, Vermittlungsplattform, Kopplung an Fördergelder, Aus- und Weiterbildung	Tage der Luft (Fachcommunity) Lobbying auf verschiedenen Ebenen

4. Jahresbericht

4. Ziele 2025

C2. Werkzeuge vom SVLW werden angewendet und weiterentwickelt. C2.2 Qualitätskompendium

Projekt von HSLU und suissetec Qualität-Kompendium

- Sammeln von Fallbeispielen aus der Gebäudetechnik
- Qualität in der Gebäudetechnik erhöhen
- Zielgruppe: Planende, Ausführende, Aus- und Weiterbildung

z.Z. 120 Fallbeispiele

Thema	Titel	Gewerk	Projektphase	Kategorie	Lizenzfrei	S
Aussenluft	Geruchsimmission im Gebäude				Ja	22.12.:
Aussenluft	Zulufttemperatur zu tief				Ja	06.12.:
Aussenluft	Geruchsimmission im Gebäude				Ja	28.10.: Lösung
Lüftungsanlage	Zuluft-Volumenstrom zu gering				Ja	11.10.:
Aussenluft	Kondensatbildung an der Decke				Ja	11.10.:
Lüftungsanlage	Feuchte Stellen im Gebäudeinneren				Ja	11.10.:
Zuluft	Zulufttemperatur zu tief				Ja	29.09.: Literaturhinweise

- Titel
- Untertitel
- Gewerk
- Projektphase
- Kategorie
- Problembeschreibung & Auswirkung
- Ursache

4. Jahresbericht

4. Ziele 2025

C3. Erstellen eines SVLW-Standard für Lüftungen in Wohnbauten (SVLW-Objekt-Label).

An die Direktoren/

Geschäftsführer von:
GKS, Suissetec, Die Planer,

ProKlima, SVLW, Sia, IPB,

KBOB, WBG, VLS



Basel, Dezember 2023

SVLW-Standard: Lüftung in Wohnbauten

I

Sehr geehrte Damen und Herren

Wie es um das Interesse der Besteller von Lüftungen in Wohnbauten, um deren Kompetenz und die Qualität der Lüftungsanlagen bestellt ist, ist uns allen hinlänglich bekannt.

Publikationen von der Branche und vor allem für die Branche, wie die SIA-Norm 382/5:2021 usw., gibt es viele. Doch sind sie alle geeignet und einfach verständlich, um den Besteller sicher durch die Bestellung zu führen, so dass er später auch überprüfen kann, ob er tatsächlich das erhalten hat, was er bestellt hat.

Die Vision des SVLW ist: Sicher, gesund und energieeffizient in Wohn- und Zweckbauten! Dafür braucht es von Beginn an klare Anforderungen sowie korrekt geplante, ausgeführte, betriebene und instandgehaltene Lüftungsanlagen.

Immobilienbesitzer werden zunehmend mit einer Nachhaltigkeitsberichterstattung konfrontiert. Wie können sie gesichert nachweisen, dass sie ihre Gebäude im Griff haben?

Der SVLW-Besteller-Guide soll ihnen dabei eine Hilfe sein. Er wurde in einer Arbeitsgruppe mit dem Verein Minergie, SSREI (Swiss Sustainable Real Estate Index) und der Hochschule Luzern erstellt. Wir senden Ihnen den Guide hiermit zur Prüfung und Stellungnahme.

Wir bitten Sie, uns bis 03. April 2024 Ihre Meinung und Stellungnahme zukommen zu lassen.

4. Jahresbericht

4. Ziele 2025

C5. MuKE n 2025

- Mission C Unterstützung aller Akteure am Bau zur Sicherstellung RLQ.
- Franziska hat mit KGTV Vorschläge der Lüftung bei der EnDK eingereicht.

5. Lüftung

Die Nutzung von Abwärme aus Kälteerzeugung und gewerblichen bzw. industriellen Prozessen, wie sie in den bestehenden MuKE n bereits vorgesehen ist, ist insbesondere aus nachhaltigkeitstechnischen Überlegungen sinnvoll. Für die KGTV wäre aber eine Präzisierung betreffend grosse Heizzentralen (z.B. Holzheizungen) wünschenswert.

Die aktuellen MuKE n verweisen im Bereich Lüftung (siehe Art. 1.20) auf die Norm SIA 382/1:2014 und sind damit überholt. Zwar handelt es sich definitiv um die richtige Norm, die Datierung schränkt aber ein. Gemäss der Vorstellung der KGTV, insgesamt auf den aktuellen Stand der Technik statt auf konkrete Normen zu verweisen, ist Art. 1.20 analog zu Art. 1.19 zu formulieren und die Norm SIA 382/1 in den entsprechenden Anhängen aufzuführen.

4. Jahresbericht Verabschiedung

- Fragen oder Anmerkungen?
=> Es gab keine Fragen oder Anmerkungen zum Jahresbericht 2023.
- Genehmigung des Jahresberichtes 2023
=> Der Jahresbericht 2023 wird einstimmig genehmigt

5. Abnahme der Jahresrechnung 2023 und Budget 2025

	Budget 23	Rechnung 23	Budget 24	Budget 25
ERTRAG				
Mitgliederbeiträge	85'000.00	60'100.00	90'000.00	80'000.00
Kurse	10'000.00	0.00	12'000.00	10'000.00
Sponsoren	3'000.00	0.00	2'000.00	2'000.00
Diverses	1'000.00	0.00	0.00	
Ertrag Projekte	20'000.00		24'000.00	15'000.00
Total Ertrag	119'000.00	60'100.00	128'000.00	107'000.00

**Ausstehende Mitgliederbeiträge CHF 25'200.-
Stand 31.12.2023**

5. Abnahme der Jahresrechnung 2023 und Budget 2025

AUFWAND

Leistungsaufwand

Geschäftsführung, Vorstand	70'000.00	41'843.00	70'000.00	70'000.00
Webseite	7'000.00	5'373.58	4'500.00	4'500.00
Werbung	2'000.00	0.00	2'000.00	2'000.00
Grafiker / Logo	1'000.00	0.00	1'000.00	1'000.00
Total Leistungsaufwand	80'000.00	47'216.58	77'500.00	77'500.00

**Def. Abrechnung 2. Halbjahr Geschäftsführung
CHF 9'250.- erst im 2024 verrechnet**

5. Abnahme der Jahresrechnung 2023 und Budget 2025

Sonstiger Betriebsaufwand				
Kurse Unterlagen, Durchführung	8'000.00	0.00	10'000.00	10'000.00
Veranstaltungen, Treffs	15'000.00	11'884.50	7'100.00	5'000.00
Beiträge an Partner, KGTV	2'000.00	1'850.00	1'850.00	1'850.00
Druckerei	1'000.00	0.00	350.00	350.00
Spesen	500.00	1'160.00	500.00	1'000.00
Geräte	1'000.00	0.00	500.00	0.00
BAG-Anschreiben Bauabteilung		0.00		0.00
Gebühren Postkonto	100.00	60.00	100.00	60.00
Aufwand Projekte	20'000.00	0.00	36'100.00	20'000.00
Total Betriebsaufwand	47'600.00	14'954.50	56'500.00	38'260.00
Total Aufwand	127'600.00	62'171.08	134'000.00	115'760.00

5. Abnahme der Jahresrechnung 2023 und Budget 2025

	Budget 23	Rechnung 23	Budget 24	Budget 25
Ergebnis	-8'600.00	-2'071.08	-6'000.00	-8'760.00
Saldo 1.1.		62'393.21	60'322.13	54'322.13
Saldo 31.12.		60'322.13	54'322.13	45'562.13
Überschuss / Verlust		-2'071.08	6'000.00	8'760.00

5. Abnahme der Jahresrechnung 2023 und Budget 2025



Bericht der Revisoren über die Jahresrechnung 2023
Schweizerischer Verein Luft- und Wasserhygiene, SVLW
Vom 14.03.2024 in Zürich

Eric Mathys hat im Beisein des Rechnungsführers Rony Riedo die Jahresrechnung per 31.12.2023 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin bestand, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass die Buchhaltung transparent und übersichtlich geführt ist und Stichproben zu keinen Unstimmigkeiten geführt haben.

Wir sind bei der Revision auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzzerfolges nicht den Statuten entsprechen würden.

Zürich, 14.03.2024

Die Rechnungsrevisoren


Eric Mathys


Martin Tagmann

SVLW | Schweizerischer Verein Luft- und Wasserhygiene Tessinstrasse 54 | CH-4054 Basel

Bestätigung erfolgte durch Revisoren: Eric Mathys und Martin Tagmann (in Vertretung von Reinhard Halbeisen)



5. Abnahme der Jahresrechnung 2022 und Budget 2024

Abnahme und Entlastung:

1. Abnahme Jahresrechnung 2023 und Budget 2025
=> Die Jahresrechnung 2023 und das Budget 2025 wird einstimmig angenommen
2. Mitgliederbeiträge für 2025 unverändert
=> Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert
3. Entlastung des Vorstandes und Decharge erteilen
=> Der Vorstand wird einstimmig entlastet

6. Verabschiedung und Wahlen von neuen Vorstands-Mitgliedern

Verabschiedung:

- Rony Riedo; Finanzen
- Eric Mathys; Revisor





Julian Hangartner

BERUFSERFHRUNG

November 2022 -
Gebietsverkaufsleiter • Hinwil • Belimo Automation AG

Januar 2019 September 2022
Teamleiter Lüftung und pneumatische Förderung • Uzwil • Bühler AG

Januar 2015 – Dezember 2018
Anlageplaner und Projektleiter Industrielüftungen • Uzwil • Bühler AG

AUSBILDUNG

2016 – 2019 HF Gebäudetechnik, GBS St. Gallen

2012 – 2015 HF Unternehmensprozesse, ZbW Abtwil

2014 Akademie der Lüftungstechnik

2006 – 2010 Lehr als Anlage und Apparatebauer, Fachrichtung Projektierung

HOBBIES

Familie, Fussball, Sport, Reisen

MOTIVATION SVLW

Mit dem Thema Luft und Lufthygiene beschäftige ich mich schon seit 2015. Was die Wasserqualität für einen Einfluss auf ein System hat, durfte ich während eines beruflichen Aufenthaltes in Saudi-Arabien erfahren. In meiner aktuellen Tätigkeit als Gebietsverkaufsleiter kommen solche Themen immer wieder auf den Tisch. Gerne würde ich mich auch im Verband einbringen und dazu beitragen, dass die Wichtigkeit der Luft noch stärker ins Bewusstsein aller Stakeholder kommt. Dazu kann ich mit meinem Wissen, meinem Netzwerk und meiner Erfahrung einen Beitrag leisten.



Sonnenhügelweg 1
9242 Oberuzwil



+41 43 843 63 76
+41 79 547 81 68



julian.Hangartner@belimo.ch



25.12.1989

6. Verabschiedung und Wahlen von neuen Vorstands-Mitgliedern

Revsioeren:

- Reinhard Halbeisen, bisher
- Martin Tagmann als Nachfolger von Eric Mathys



6. Verabschiedung und Wahlen von neuen Vorstandsmitgliedern

Wahl Vorstandsmitglieder:

Alfred Freitag, Präsident

Harry Tischhauser

Franziska Erismann

Filippo Nucifora

Rakip Sabani

Michael Meier

Christian Koller

Lilli Recker

**Julian Hangartner (neu für Rony Riedo
für das Ressort Finanzen)**

Johanna Trüstedt

Eric Mathys (Tagespräsident) lässt die Wahl der Vorstandsmitglieder en bloc durchführen

=> Alle Vorstandsmitglieder wurden mit tosendem Applaus gewählt (104 dB)

7. Anträge

- Es sind keine Anträge eingegangen

8. Verschiedenes, nächste Generalversammlung

- Keine Wortmeldungen unter Verschiedenes

8. Verschiedenes, nächste Generalversammlung

Nächste 15.GV: Vorschlag 20.3.25 (Do.)

8. Verschiedenes, nächste Generalversammlung

Fragen, Anregungen, Wünsche?



Apéro

Einladung zum Apéro riche beim BAG

**Der Apéro riche wird vom BAG
HERZLICHEN DANK**

Einladung zum Apéro

**Herzlichen Dank für Ihre
Teilnahme**